



ReikiHere

Negative Reiki Energie Schicken

Der Begriff „negative Energie“ an sich ist sehr pauschal. Deshalb schauen wir uns die negativen Energien erst einmal genauer an. Welchen Arten negativer Energie gibt es überhaupt ...

Dass man **Reiki Energie** an andere schicken oder Reiki direkt durch Handauflegen übertragen kann, ist bekannt. Beide Arten der Energieübertragung werden seit langem angewandt. Es gibt unzählige Rückmeldungen und Berichte für erfolgreiche Heilbehandlungen. In Bezug auf jegliche Formen von Energieübertragungen kommen jedoch immer wieder ängstliche Gedanken, Gefühle oder Fragen auf, ob man dabei nicht auch negative Energie schicken könne. Das möchte ich mit euch zusammen in diesem Blog einmal untersuchen. **Kann beim Reiki-geben negative Energie übertragen werden?**



Der Begriff „negative Energie“ an sich ist sehr pauschal. Deshalb schauen wir uns die negativen Energien erst einmal genauer an. Welchen Arten negativer Energie gibt es überhaupt und wie wirken sie?

Grundsätzlich wirken negative Energien auf den Gemütszustand eines Menschen. Sie lösen oftmals eine nicht erklärbare schlechte Laune aus oder Wut, Zorn und Trauer. Das Denken wird dunkel und schwer und geht oft in ein Grübeln über.

Das **Ergebnis ist geminderte Leistungsfähigkeit**, das eigene Erfolgsgefühl wird beeinträchtigt und der Selbstwert sinkt. Mit sinkendem Selbstwert nimmt die Selbstliebe ebenfalls ab. Ist wenig Selbstliebe vorhanden, sind die natürlichen Selbstheilungskräfte des Menschen i.d.R. auch sehr begrenzt. Man fühlt sich nicht rund, kränkelt und alles wird aus einer eher depressiven Sichtweise betrachtet.

Auch **beruflicher oder privater Stress** ist eine Form von negativer Energie. In Folge dessen kommt es zu körperlichen Symptomen von unerklärlichen Schmerzen, Müdigkeit oder Abgeschlagenheit und der ganzen Bandbreite der Psychosomatik – der Krankheit von der Seele her. Deshalb wird die am häufigsten auftretende Form negativer Energie durch den Menschen selbst produziert, immer und ständig.

Wir denken und fühlen ununterbrochen und erzeugen damit einen ununterbrochenen Strom von Energie, welchen wir nach Außen abstrahlen. Eine weitere Form von negativer Energie kommt aus der Umwelt zu uns. Es gibt eine Vielzahl natürlicher Erdstrahlen, die negativ auf die Gesundheit wirken können, ausgelöst durch Wasseradern, Curry- oder Hartmanngitter Erdverwerfungen usw. Diese sind jedoch statisch und können nicht übertragen werden.



Darf geteilt werden!



ReikiHere

Andere negative Energien werden durch unsere Technik erzeugt. Die Strahlung der Handynetze wirkt direkt auf unsere Körperzellen. Sie beeinflusst ebenfalls unsere Selbstheilungskräfte negativ. Hier gibt es spezielle energetische oder materielle Abschirmungen. Die vierte Form negativer Energie ist durch bewusstes Erzeugen, oft verstärkt durch ein spezielles Ritual unter Anrufung vermeintlich höherer Mächte, hergestellt. Sie wird bewusst versandt. Sie hat einen speziellen, gewollt egozentrischen Hintergrund und Auftrag. Sie nennt sich schwarze Magie – und hat nichts mit Reiki zu tun.

Vor diesem Hintergrund betrachten wir einmal die Reiki-Energie. Reiki ist eine Frequenz der allgemeinen Lebensenergie, die uns alle umströmt und durchströmt. Diese Frequenz ist Leben pur, Lebensfreude und Lebenswille. Sie kann also aus sich selbst heraus nicht schädlich sein. **Es ist auch nicht möglich negative Reiki Energie zu verschicken**, weil man die „Frequenz Reiki“ nicht negativ beeinflussen kann, da es eine evolutionäre, schöpfende Energiefrequenz ist. Das einzige was ein bewusst oder unbewusst böswilliger Mensch im Rahmen einer Behandlung versenden könnte, wäre seine eigene Energie und eigener Wille.

Reiki wird mit einer guten Absicht gegeben, sich selbst oder jemand anderem zu helfen. Sonst würde man es ja nicht machen. Wenn du jemanden Reiki gibst, wirst du selbst von der positiven, lebensbejahenden Reiki-Energie durchflutet. Sich selbst oder andere viel mit Reiki zu behandeln, führt automatisch zu einer Veränderung der eigenen Denk- und Gefühlsmuster, weil man einfach lebensfroher wird.

Wenn du daher nicht absichtlich dem Menschen, den du gerade behandelst, schaden möchtest, wirst du auch niemals negative Reiki-Energie schicken können.

Zum Abschluss schauen wir uns noch einmal am Beispiel von schlechter Laune an, wie negative Energie im zwischenmenschlichen Bereich übertragen wird.

Wir kennen es alle: **Schlechte Laune springt über!** Energetisch ist es so, dass schlechte Laune ein sehr niedrig schwingendes Gefühlselemental ist. Hat man sie, dominiert die schlechte Laune den gesamten Emotionalkörper der menschlichen Aura. Treffen wir nun mit einem anderen Menschen zusammen, treten wir mit ihm und seinen Gefühlen in einen unbewussten Austausch.

Habe ich eine Resonanz zum Gefühl meines Gegenübers, kann ich es unbewusst übernehmen. Mein eigenes Gefühlsleben hat immer noch negative Anteile. Diese werden durch die Energie von außen verstärkt und werden aktiv. Die schlechte Laune ist überggesprungen. Ab hier ist es egal, von wem die schlechte Laune kommt, weil es mittlerweile zur eigenen schlechten Laune geworden ist.

Fassen wir zusammen. **Reiki-Energie an sich ist eine Form von Lebensenergie – Evolutionsenergie – und kann nicht manipuliert werden.** Reiki-Energie kann daher nicht negativ verschickt werden. Wenn ich mich mit Reiki-Energie behandeln lasse, mache ich das nur bei einem Menschen, zu dem ich ein gutes Gefühl habe – wie bei einer Massage auch. Unbewusst suche ich mir einen Menschen, der eine eigene hohe Schwingung hat.



Darf geteilt werden!



ReikiHere

Dieser verschickt keine negative Reiki-Energie. Mit jeder Reiki Behandlung, die du selber gibst, setzt du deinen guten Willen und deine gute Absicht ein und damit kannst du selbst auch gar keine negative Reiki-Energie schicken.

Negative Energie zu verschicken, ist immer mit einer schädlichen Absicht verbunden. Es ist die Absicht, welche zählt!

Deshalb ist es wichtig, diese Gefühle zu identifizieren und zu lernen, sie richtig zu bewältigen. Nimm dir ein paar Minuten Zeit, atme tief durch und denke darüber nach, um dir selbst zu helfen.



Autor: Frank Zacharias

Frank Zacharias ist Reikilehrer der fünften Generation in der direkten Meisterlinie zu Phyllis Lei Furomoto. Ein Reiki-Lehrer ist kein spiritueller Guru, der die völlige "Erleuchtung" erlebte, sondern ein Mensch, welcher sich - mit all seinen Stärken und Schwächen - auf den Weg der persönlichen Entwicklung begeben hat und nun das, was seine Erfahrungen und sein Wissen geworden ist, an andere "Suchende" weiter gibt. Frank ist erreichbar unter frank[@]reikihere.blog oder über reikizentrum-harburg bei xing. [Zeige alle Beiträge von Frank Zacharias](#)

REIKIHERE-APP RUNTERLADEN!



Darf geteilt werden!